

### Mach's einfach! Kipp-Punkte

DAV Panorama 1/2020, S. 8 f.

**Auch im eigenen Magazin** – Vielen Dank für die Serie zum Klimawandel. Unbedingt weitermachen! Aber direkt neben dem letzten Editorial, das wirksame Taten gegen den Klimawandel beschwört, prangt eine Fernreise-Anzeige für Kolumbien, deren Flug allein sechs Tonnen CO<sub>2</sub> erzeugt (laut [atmosfair.de](http://atmosfair.de); München – Bogota und zurück). Muss das sein? Reiselust und Bergabenteuer hin oder her, durch solche Werbung werden doch gerade erst Wünsche erzeugt! Daher: bitte mehr #machseinfach im Panorama: zum Beispiel durch zwingende Angabe eines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks zur beworbenen Reise; durch Reisewerbung nur für Anbieter, die zumindest alle Flüge CO<sub>2</sub>-kompensieren; mit einer Quote von mindestens 50 Prozent beworbener Reisen im Magazin ohne Flug. *K. Hoffmann*

**Anmerkung der Redaktion:** Für den DAV-Bundesverband und seine Medien gibt es eine Ausschlussliste für Kooperationen und Werbung. Touristische Angebote inkl. Flug- oder Schiffsreise, deren CO<sub>2</sub>-Ausstoß nicht kompensiert wird, sind künftig von einer Bewerbung ausgeschlossen. Diese Anpassung der Werbekriterien geht auf die durch die Hauptversammlung 2019 getroffenen Beschlüsse zum Klima- und Naturschutz zurück. Bereits vor diesem Zeitpunkt gebuchte Anzeigen werden allerdings noch publiziert.

**Konsequent?** – Der Alpenverein will Haltung zeigen. Das ist gut so. Gestört hat mich dann der Bericht über das Projekt für die Jugend in Südamerika, Seite 60 ff. Nicht, dass man der Jugend einen Austausch und neue Erfahrungen nicht gönnen würde. Aber so richtig zusammenpassen tut das mit der Klimadebatte – man muss fliegen – nicht. Gibt es für die Jugend keine anderen Möglichkeiten, die ohne Kerosin und weite Entfernungen auskommen? *H. Hartmann*

### Berichtigung:

In Panorama 1/20 hatten wir Günter Sturm zum 75. Geburtstag gratuliert – dabei wurde er schon 80. Wer ihn kennt, könnte ihn allerdings glatt für etliche Jahre jünger halten ... Sorry und noch mal beste Wünsche!

### Abgehoben – Augenblicke

DAV Panorama 1/2020, S. 6 f.

**Ironie? Ironie!** – Sätze wie „Was wären die Berge ohne diesen himmlischen Laufsteg“ oder „Zum Glück gibt es ... wohlthätige Tourismus-Unternehmen, sonst wären die Berge öd und leer“ können doch nicht ernst gemeint sein! Eingerahmt sind diese verbalen Ausrutscher von dem Hinweis auf die DAV-Kampagne zum Erhalt von Natur und Landschaft und dass die Berge halt „einfach schön“ wären, gäbe es

diese Hilfsmittel nicht?! O.k., reingelegt! Vermutlich – und das hoffe ich von Herzen – ist der Beitrag doch ironisch gemeint und auch Sie stehen dieser Entwicklung kritisch gegenüber. Wenn nicht, weiß ich nicht, ob das noch mein Alpenverein ist. *K. Kometer*

**Anmerkung der Redaktion:** Sie dürfen darauf vertrauen, dass der DAV sich auch weiterhin gegen überzogene Auswüchse der Alpen-Erschließung stellt. Unser Text war tatsächlich als zynische Ironie gemeint – wenn er auch von einigen Leserinnen und Lesern als solches nicht erkannt wurde. So kann man sich täuschen – wir bitten, die Verwirrung zu entschuldigen.

### gesucht/gefunden

Ab sofort unter:  
[alpenverein.de/gesucht-gefunden](http://alpenverein.de/gesucht-gefunden)



### Dümmer geht's nicht

DAV Panorama 1/2020, S. 15

**Oder doch?** – Zu dem Schneeband in Kitzbühel schreiben Sie: „Dümmer geht's nicht“. Es geht noch dümmer: Ihr Titelthema auf Seite 18 preisen Sie mit folgenden Worten an: „Spürnasen finden auch im bekannten Sellrain ruhige Ecken.“ Das heißt, Sie animieren Ihre Mitglieder, die wenigen noch ruhigen Ecken in den Bergen kaputt zu trampeln und die letzten Schneehühner zu vertreiben. Da sind mir dann die Kitzbüheler noch lieber. An diesem Hang sind die letzten Tiere schon vor Jahren geflohen

*H. Brunner*

### Leserbrief „Weniger ist mehr“

DAV Panorama 1/2020, S. 67

**Bergsport gleich Motorsport** – In erster Linie ist der DAV ein Bergsteigerverein, dass dieser sich auch um den Naturschutz kümmert, versteht sich von selbst. Wenn wir jetzt den DAV zum reinen Naturschutzverein umfunktionieren wollen, dann müsste ich glatt nach 60 Jahren als zahlendes Mitglied austreten. Jawohl, ich bekenne mich dazu, zum Bergsteigen braucht es ein eigenes Auto. Ich halte es eben so, dass ich am Wochenende spontan dorthin fahre, wo das Wetter „passt“. Unabhängig davon steht nicht überall eine Zugverbindung zur Verfügung. Es gibt natürlich Leute, die fahren jede Woche München – Garmisch, gehen auf die Xy-Alm und halten kluge Reden, wie Bergsteigen geht. Nehmen die zu, können DAV und NABU gleich fusionieren. *B. Wagner*

**Hinweis:** Leserbriefes geben die Meinung der Einsender wieder. Die Redaktion behält sich die Auswahl und das Recht der sinnwahren Kürzung vor.

# Verletzt, was tun?

profelan® arnika  
nach Müller-Wohlfahrt



### Soforthilfe bei

- ▶ Prellungen
- ▶ Verstauchungen
- ▶ Blutergüssen

Mit den natürlichen  
Wirkstoffen der  
Arnikablüten.



### profelan.de

profelan® arnika nach Müller-Wohlfahrt.  
Wirkstoff: Arnikablütentinktur. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.  
Rezeptfrei in der Apotheke.  
PZN: 00502434 (100 g Creme)

oxano® mobil  
nach Müller-Wohlfahrt

### Aktivkur für gesunde Knorpel und Gelenke mit

- ▶ Glucosamin
- ▶ Chondroitin
- ▶ Kollagenhydrolysat
- ▶ Ingwerextrakt

### mobil.oxano.de

Nahrungsergänzungsmittel  
PZN: 12420492 (60 Kapseln)

[formula] Müller-Wohlfahrt  
Health & Fitness AG  
München